



Fussball

Fussball-WM Katar

FC Thun

Young Boys

Ski alpin

Eishockey

[Startseite](#) | [Sport](#) | Berner Sports Awards in Thun: Olympiasieger Ryan Regez sorgt für die grossen Emotionen

### Berner Sports Awards in Thun

# Olympiasieger Ryan Regez sorgt für die grossen Emotionen

Bei der modernisierten Preisverleihung glänzen neben dem Skicrosser Mujinga Kambundji und Beat Feuz – nicht nur durch Abwesenheit.



[Adrian Horn](#)

Publiziert: 14.11.2022, 19:29



Zu Tränen gerührt: Der Preis bedeutet Ryan Regez offensichtlich eine Menge.

Foto: Raphael Moser

Die Berner sind die Schnellsten. Oder zumindest gehören sie zu den Ersten.

Endet das Jahr allmählich, beginnt die Zeit der Würdigungen. Besonders beliebt: Sportlerehrungen! Inzwischen kürt gefühlt jedes Quartier seine besten Athletinnen und Athleten. In den nächsten Wochen wird so manche Gala veranstaltet, so manche Medaillengewinnerin ausgezeichnet werden.

Und all diese Events stehen hierzulande im Schatten der «Sports Awards», der grossen Sonntagabendshow auf SRF, die am 11. Dezember folgt.

Seine eigenen Sports Awards hat nun auch der Kanton Bern. Die hiesigen Jahresbesten ehrt er schon länger. Neu tut er das unter demselben Titel wie das nationale Pendant. Klingt halt irgendwie aufregender.



Passend zur Modernisierung: die edlen Awards.

Foto: Raphael Moser

Der Name ist bloss eine von gleich mehreren Änderungen. Die Feier wird erstmals in den sozialen Medien übertragen, zeitgemäss auf Instagram. Und sie findet nicht

länger dauerhaft in Bern und damit an einem bestimmten Ort statt, sondern steigt in einer immer anderen Region.

Nicht neu ist, dass die kantonale Sportprominenz in Teilen durch Abwesenheit glänzt. In diesem Jahr hat das auch damit zu tun, dass die Berner Mannschaften nicht sonderlich erfolgreich waren, für einen Preis nicht infrage kommen. Aber auch die Nominierten erscheinen nicht lückenlos. Beat Feuz etwa ist genauso verhindert wie Mujinga und Ditaji Kambundji, Dominique Aegerter und Marlen Reusser, die im Vorjahr gewann. Dass sie fehlen, hebt den Glamourfaktor freilich nicht.



Mujinga Kambundji ist nicht vor Ort – und doch sehr präsent.

Foto: Raphael Moser

Ihren Award können die wenigsten Gewinner selber abholen. Die Könizer Sprinterin Mujinga Kambundji wird nach ihrem bislang wohl besten Jahr mit Gold an der Hallen-WM sowie den Rängen 1 und 2 an der EM in München zur Berner Sportlerin des Jahres gekürt. Bei den Männern mochte sich die Jury nicht auf einen Preisträger festlegen: Den Titel teilen sich die Olympiasieger Beat Feuz und Ryan Regez.

Letzterer, der Skicrosser aus Wengen, ist der einzige Gewinner in der wichtigsten Kategorie, der in Thun weilt. Wie Kambundji und Feuz blickt er auf eine herausragende Saison zurück. Er reüssierte nicht nur in Peking, sondern ein wenig später auch noch gleich im Gesamtweltcup.

Dass die Veranstaltung für ihn nicht ein Pflichttermin ist, wird offensichtlich, als er den Preis entgegennimmt, emotional wird und zu Tränen gerührt ist. Er spricht von der schwierigen Zeit, die er zu Beginn der letzten Saison hatte.



Ryan Regez zeigt sich glücklich – und hoch emotional.

Foto: Raphael Moser

Auch nicht vor Ort sein kann Anja von Allmen. Die Spiezerin gilt nach diversen Juniorenmeistertiteln als eine der talentiertesten Seglerinnen und wird nach einem Onlinevoting zur Nachwuchssportlerin des Jahres gewählt, während Skifahrer Franjo von Allmen bei den Männern gewinnt. Der Simmentaler holte an der Junioren-WM gleich drei Medaillen.



Franjo von Allmen (links) posiert mit seinem Bruder Kilian.

Foto: Raphael Moser

Als «Sportler des Jahres mit Beeinträchtigung» wird Heinz Frei geehrt, das Curlingteam Tirinzoni zur besten Mannschaft gekürt. Den sogenannten Sportbären für langjährige Leistungen erhalten Fussballschiedsrichter Alain Bieri und Adrian Rothenbühler, der renommierte Trainer in der Leichtathletik.



Heinz Frei gewinnt in seiner beeindruckenden Karriere einen weiteren Titel.

Foto: Raphael Moser

---

**Adrian Horn** ist seit 2007 für Tamedia tätig. Er fungiert als Koordinator und Redaktor des Sport-Extra und arbeitet extern als Lektor. [Mehr Infos](#)

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)

**0 Kommentare**